www.blasmusik-salzburg.at

JUGENDORCHESTER WETTBEWERB

Samstag, 10. Mai 2025

FESTSAAL
Neumarkt am Wallersee

Eintritt frei!

WETTBEWERBSREGLEMENT

Teilnehmende Orchester

Es sind Jugendblasorchester in Harmoniebesetzung ab neun Mitgliedern zugelassen:

- Vereinseigene Jugendblasorchester
- Vereinsübergreifende Jugendblasorchester
- Musikschul- und Schulblasorchester
- Auswahlorchester

Teilnahmeberechtigt in den Stufen AJ bis EJ sind alle Jugendblasorchester des Österreichischen Blasmusikverbandes, welche die oben angeführten Voraussetzungen erfüllen. Die Mitglieder müssen im Datenerfassungsprogramm des Österreichischen Blasmusikverbandes bzw. der Österreichischen Blasmusikjugend registriert sein.

Stufe	maximales Durchschnittsalter
O*	keine Altersvorgaben
J**	bis 12,00
AJ	bis 14,00
BJ	bis 15,00
CJ	bis 16,00
DJ	bis 17,00
EJ	bis 19,00

***** keine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb möglich!

****** nur beim Landeswettbewerb. Jedoch kann ein Orchester der Stufe J zum Bundeswettbewerb entsendet werden – dies muss beim Bundeswettbewerb in der Stufe AJ antreten!

In jeder Stufe sind Musizierende bis zum 30. Lebensjahr zugelassen. Zudem können drei zusätzliche Musiker*innen über 30 Jahre teilnehmen. Diese werden jedoch in die Berechnung des Durchschnittsalters einbezogen, wobei sie mit einem Alter von 30 Jahren erfasst werden. Für die Berechnung gilt das Geburtsjahr.

Literatur

Beim 12. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb wird ein Schwerpunkt mit Werken von neuen und etablierten Kompositionen österreichischer und internationaler Komponist*innen gesetzt. Ein Pflichtwerk ist aus der Pflichtwerkliste 2025 auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlwerk, das dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtwerkes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. In jeder Stufe, in der Stufe BJ sogar 3 Werke, stehen zwei Pflichtwerke (ein Pflichtwerk international und ein Pflichtwerk österreichischer Literatur) zur Auswahl. Ein Werk (entweder das Pflicht- oder das Selbstwahlwerk) muss von einer*m österreichischen oder einer*m aus den Partnerverbänden stammende*n Komponist*in sein.

SONDERPREIS MARSCH: Jedes Orchester kann auf freiwilliger Basis zusätzlich zum Pflicht- und Selbstwahlstück einen Marsch interpretieren. Die Komposition darf frei gewählt werden.

Der Marsch wird extra bepunktet, das punktehöchste Orchester gewinnt den Sonderpreis. Formationen, die in der Stufe O antreten, können nicht am Sonderpreis teilnehmen.

BEWERTUNG & ENDERGEBNIS

Das Pflichtstück und das bzw. die Selbstwahlstücke werden getrennt voneinander mit Punkten bewertet. Der Durchschnitt aller Bewertungen ergibt das Gesamtergebnis. Die maximal zu erreichende Punkteanzahl ist 100. Die Jury vergibt für jedes bewertete Stück eine Punkteanzahl (ganze Punkte), welche nicht auf einzelne Bewertungskriterien aufgeschlüsselt wird. Die Punkteanzahl der einzelnen Jurymitglieder wird den Orchestern mittels einer entsprechenden Übersicht für alle bewerteten Werke bekanntgegeben.

Feedback

Feedback ist ein zentrales Element bei Wertungsspielen. Das Feedback an die teilnehmenden Orchester erfolgt neben der Punktebewertung zusätzlich in mündlicher Form.

Weiterleitungen zum Bundeswettbewerb

Der Salzburger Blasmusikverband entscheidet autonom über die Entsendung zum Bundeswettbewerb, welcher am 25. Oktober 2025 in Linz stattfindet. Die Zahl der entsendeten Orchester pro Landesverband richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Orchester am Landesbewerb. Die weitergeleiteten Orchester werden erst zu einem späteren Zeitpunkt informiert!

JURY

Sabrina Csrnko

1985 in Graz geboren, besuchte sie das Musikgymnasium in Graz mit den Hauptfächern Oboe und Flöte. Ihr Oboenstudium absolvierte sie am J.J.Fux-Konservatorium bei Klaus Mörth, danach an der Kunstuniversität Graz bei Adolf Traar, Ernest Rombout (NL) und ihr Querflötenstudium an der Kunstuniversität Graz bei Dieter Flury. Auslandsstudien und Leistungsstipendien führten sie in das „Collegium Musicum" (D) und an das Conservatorium Utrecht (NL).

Solistische, kammermusikalische und orchestrale Konzerttätigkeiten bei den Grazer Philharmonikern, Recreation – Großes Orchester Graz, Sinfonietta, der Akademischen Bläserphilharmonie Wien, der Militärmusik Kärnten, Ars Harmoniae, uvm. zählen bisher zu ihren musikalischen Erfolgen.

2016 übernahm sie die musikalische Leitung des Ensembles „Art of Cibulka" und wurde Gremiumsmitglied des Internationalen Franz Cibulka Wettbewerbs.

Zurzeit erfreut sie sich an ihrer Lehrtätigkeit an steirischen Musikschulen und als Prüferin, Jurorin und Dozentin im Österreichischen Blasmusikverband und dem Metropolitan Youth Orchestra.

Seit 2024 ist sie als Landesjugendreferentin des Steirischen Blasmusikverbandes tätig und leitet dort die Landesprojekte des Steirischen Landesjugendblasorchesters und die Akademie des Steirischen Landesjugendblasorchesters.

JURY

Harald Schuh

Harald Schuh wurde im Jahr 1984 in Horn geboren und wuchs in Roseldorf (Gemeinde Sitzendorf an der Schmida) auf. Seinen ersten Trompetenunterricht erhielt er im Alter von acht Jahren an der Musikschule Eggenburg. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Lehre als Blechblasinstrumentenerzeuger bei der Fa. Votruba in Wien.

Ab 2002 studierte er Konzertfach Trompete sowie „Instrumental und Gesangspädagogik" bei Josef Wagner. Unterricht bei Josef Bammer und Bernhard Pronebner bis 2013 und von 2022-2024 Barocktrompete an der Bruckneruniversität in Linz bei Wolfgang Gaisböck und Franz Landlinger. Als Musikpädagoge von 2002 bis 2015 an der Musikschule Thayatal und an der W.A. Mozart Musikschule Horn die Fächer Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Ensemble, Orchester und Bläserklasse. Seit Februar 2015 leitet er die W. A. Mozart Musikschule Horn und seit 2016 die Jeunesse-Geschäftsstelle Horn.

Harald Schuh beschäftigt sich in seiner Freizeit mit dem Instrumentenbau bzw. mit dem Bau von historischen Instrumenten. Des Weiteren ist er als Kapellmeister der MK-Langau, als Dirigent des Gesang- und Musikvereines Horn, als Jugendorchesterleiter (Die Bande, Musikheroes), sowie als Musiker in verschiedenen Formationen wie voixBRASS, VierViertelBlech, Mährisches Blech, Waldviertler Symphoniker uvm. unterwegs. Meisterkurse an der Trompete bei Edward Tarr, Josef Bammer, Franz Wagnermayer, Johann Plank, Bernhard Pronebner, Gabor Takövi, Matthias Höfs, Rüdiger Baldauf, Aneel Soomary, Wolfgang Gaisböck uvm. Dirigent bei Thomas Doss, Hans Schadenbauer, Alfred Eschwe, Jaroslav Sip, Jan Cober, Daniel Muck uvm. Als Musiker in zahlreichen Formationen und Orchestern wie NÖ Tonkünstler Orchester, Oper Burg Gars, Festspiele Rosenburg, Polizeimusik NÖ, Nationales Jugendorchester, uvm.

Christoph Mayr

In den Jahren 2012 - 2016 studierte Christoph an der Universität Mozarteum Salzburg, Standort Innsbruck, IGP Schlagwerk bei Mag. Gunnar Fras und Norbert Rabanser. Dieses Studium hat er 2016 mit Bachelor of Arts und Auszeichnung abgeschlossen. Weitere Studien für Schlagwerk und Blasorchesterleitung (Prof. Hermann Pallhuber) am Tiroler Landeskonservatorium und an der Kunstuniversität Graz bei Prof. Thomas Lechner.

2014 Akademist des Münchner Rundfunkorchesters. Christoph unterrichtet Schlagwerk, div. Jugendblasorchester und Bläserklassen an den Tiroler Landesmusikschulen St.Johann i.T., Wörgl und Jenbach. Seit 2019 Kapellmeister der Stadmusikkapelle Kufstein. Seit 2021 Bezirkskapellmeister Stv. des Unterinntaler Musikbundes. Seit 2022 Leitung Bezirksjugendblasorchester Kufstein. Konzerttätigkeiten mit dem Tiroler Symphonieorchester Innsbruck, Tiroler Landestheater, Haydnorchester Bozen, Tiroler Kammerorchester InnStrumenti, Echt Böhmisch, Polizeiorchester München, Militärmusik Tirol, div. Brassbands uvm.

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

09:25 UHR: BEGRÜSSUNG & WETTBEWERBSERÖFFNUNG

Jugendblasorchester Wallersee

Stufe B	Auftrittszeit: **09:30 Uhr**
Orchesterleiter:	*Daniel Baumgartner*
Pflichtstück:	Iron Mountain *(Gerald Oswald)*
Selbstwahlstück:	Checkpoint *(Fritz Neuböck)*

JBO Anthering-Nußdorf

Stufe B	Auftrittszeit: **09:50 Uhr**
Orchesterleiterinnen:	*L. Lebesmühlbacher / B. Gömer*
Pflichtstück:	Iron Mountain *(Gerald Oswald)*
Selbstwahlstück:	Barrier Reef *(John Higgins)*
Sonderpreis:	Bozner Bergsteiger-Marsch *(Sepp Tanzer)*

Jumsikanten

Stufe B	Auftrittszeit: **10:10 Uhr**
Orchesterleiter:	*Markus Grill*
Pflichtstück:	Iron Mountain *(Gerald Oswald)*
Selbstwahlstück:	Checkpoint *(Fritz Neuböck)*

Jugendorchester der Stadtkapelle Radstadt

Stufe B	Auftrittszeit: **10:30 Uhr**
Orchesterleiterin:	*Simone Klieber*
Pflichtstück:	Iron Mountain *(Gerald Oswald)*
Selbstwahlstück:	Checkpoint *(Fritz Neuböck)*

Junge Bürger Musi

Stufe O	Auftrittszeit: **11:00 Uhr**
Orchesterleiterin:	*Cornelia Urban*
Selbstwahlstücke:	Call of Buffalo *(Gerald Oswald)*
	Let it Go *(Lopez Anderson)*
	Fliegermarsch 2.0. *(Hermann Dostal, arr. Gottfried Hummel)*

JBO Straßwalchen-Köstendorf

Stufe O	Auftrittszeit: **11:20 Uhr**
Orchesterleiter:	*Christian Hemetsberger*
Selbstwahlstücke:	Austrian Folk Fusion *(Gerald Oswald)*
	Football! *(Florian Moitzi)*

Bodamusi Youngsters & Erwachsenenenbläserklasse

Stufe O	Auftrittszeit: **11:40 Uhr**
Orchesterleiterin:	*Katrin Fraiß*
Selbstwahlstücke:	Space Flight *(Florian Moitzi)*
	Believe in Yourself *(Günther Fiala)*
	Baker Street March *(Charles Michiels)*

PAUSE bzw. JURYGESPRÄCHE

Jugendblasorchester Musikum Grödig

Stufe A	Auftrittszeit: **14:30 Uhr**
Orchesterleiter:	*Rudolf Egner*
Pflichtstück:	Iron Mountain *(Gerald Oswald)*
Selbstwahlstück:	Turning Points *(Gerald Oswald)*
Sonderpreis:	Der lustige Winzer *(Alfred Bösendorfer)*

Jugendblasorchester der TMK Maishofen

Stufe A	Auftrittszeit: **14:50 Uhr**
Orchesterleiter:	*Florian Madleitner*
Pflichtstück:	Jet Stream *(Andreas Ziegelbäck)*
Selbstwahlstück:	Believe in Yourself *(Günther Fiala)*
Sonderpreis:	Radetzky Marsch *(Johann Strauß)*

Stoaberg Hupfa

Stufe A	Auftrittszeit: **15:10 Uhr**
Orchesterleiter:	*Wolfgang Schwabl*
Pflichtstück:	Jet Stream *(Andreas Ziegelbäck)*
Selbstwahlstück:	Pirates of Rock *(Markus Götz)*
Sonderpreis:	Transformers *(Alexander Pfluger)*

musiFANTEN – Bürgermusik Zell am See

Stufe A	Auftrittszeit: **15:30 Uhr**
Orchesterleiter:	*Horst Egger*
Pflichtstück:	Jet Stream *(Andreas Ziegelbäck)*
Selbstwahlstück:	Young Symphonics *(Andreas Ziegelbäck)*
Sonderpreis:	Junge Leute Marsch *(Jean Treves)*

PAUSE

JUBLO (Jugendblasorchester) Eugendorf

Stufe C	Auftrittszeit: **16:00 Uhr**
Orchesterleiterin:	*Katharina Monger*
Pflichtstück:	Fantastic Creatures *(Georges Sadeler)*
Selbstwahlstück	Festivations *(Thomas Asanger)*

Jugendblasorchester St. Rupert-Musikum

Stufe C	Auftrittszeit: **16:20 Uhr**
Orchesterleiter:	*Klaus Vinatzer / Mario Armstätter*
Pflichtstück:	Storia Montana *(Thomas Doss)*
Selbstwahlstück	Olympic Fire *(Michael Geisler)*

PAUSE / JURYGESPRÄCHE, ca. 18:00 UHR: URKUNDENVERLEIHUNG

PREISE

Damit nicht nur die musikalische Leistung im Vordergrund steht, werden unter allen bei der Urkundenverleihung anwesenden Orchestern attraktive Preise verlost!

Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Firmen bzw. Institutionen für die großzügige Unterstützung:

JUMP DÔME

RedBull SALZBURG

MUSEUM FÜR NATUR & TECHNIK
HAUS DER NATUR SALZBURG

Raiffeisen Salzburg

FANTASIANA
ERLEBNISPARK STRASSWALCHEN

fahr(T)raum
MEILENSTEINE DER MOBILITÄT

IMPRESSUM

Salzburger Blasmusikverband I ZVR: 765498010 I Zugallistraße 10, 5020 Salzburg
office@blasmusik-salzburg.at I www.blasmusik-salzburg.at I Redaktion: Hannes Kupfner I Titelbild: © SBV

Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Institutionen / Unternehmen für die Unterstützung

LAND SALZBURG

HOHENSINN
TRACHTIG - TRENDIG - MEISTERLICH

SALZBURG WOHNBAU
WIR BAUEN VOR

salzburger VOLKS. KULTUR tut gut

Salzburger Stiegl